



Liebe Fans der Abenteuerpost!

Jetzt habe ich ziemlich lange die Füße zu all dem politischen Kram in der Welt stillgehalten, obwohl mir das als Politologe und ganz allgemein (Kostya und Klappe halten...haha..) echt schwerfällt. Es sind neue Zeiten, an die wir uns gewöhnen müssen. Gelegentlich werde ich gefragt, wann wir wieder nach Russland fahren können. Die Antwort ist einfach: Derzeit sicher nicht. Technische Passagen werden gehen, sobald der Krieg vorbei ist. Alles weitere im Weiten Osten von Moskau bis Wladiwostok ist weiterhin eben noch weit weg. Damit belasse ich es, bis sich die Lage wieder verbessern wird. Das kommt sicher, aber ob ein Jahr oder fünf Jahre – die Zeit wird es beantworten.

Wir halten es wie auch in den letzten 20 Jahren: Finger weg von Kriegsgebieten. Dazu Warnungen prüfen und ernst nehmen, aber sich gleichzeitig nicht verrückt machen lassen. Wir wählen Reiseländer nicht nach ihren Politikern, Parteien oder Richtungen aus. Sonst könnte ich als Mainzer ja nicht mal nach Hessen fahren...

Irgendwie läuft es auch in diesen Zeiten. Vier Gruppen sind derzeit auf echt abenteuerlichen Wegen in Asien unterwegs, eine davon auf dem Weg nach Australien, derzeit in Pakistan.



Kostya Abert und das Team der Travel & Nature-Bühne des Caravan-Salons Düsseldorf

Eine unsere Gruppen ist gerade von der Pioniertour Kaukasus zurückgekommen. Wir freuen uns schon darauf, topaktuell die neuesten Aufnahmen davon und von den laufenden Touren auf dem **SeaBridge-Treffen in Bad Königshofen** vom 7.10.22 - 9.10.22 zu präsentieren. Dort werden meine Kollegen über Reise und Verschiffung in die ganze Welt informieren. Oje, oja... auch mit mir und meiner nur schwer zu zügelnden Klappe, wie gewohnt...

Viel Spaß beim Erkunden der AbenteuerPost mit elektrifizierenden Neuigkeiten von der IAA Hannover.

Euer Kostya

PS: Empfiehlt uns gerne weiter! Kostenlose **Registrierung hier.**

**Wieder aufgelegt: Schluchten des Balkans
– Allrad light**



Nach den tollen Erfahrungen im letzten Jahr im Balkan und den ausgefallenen Destinationen in Russland haben wir die Tour „Schluchten des wilden Balkan“ erneut aufgelegt. Vom 17. Juni bis 15. Juli 2023 geht es tief hinein in die abgelegenen Regionen von Serbien, Nordmazedonien und Albanien. Die Tour eignet sich auch für Einsteiger mit dem Allradmobil.

Das Tourbuch mit ausführlicher Reise- und Leistungsbeschreibung gibt es unverbindlich **hier** oder auf unserer Homepage.

Knigge mobil: Routinesicherheiten

Eigentlich wollte ich in dieser Ausgabe nicht über Sicherheit schreiben, aber auch hier hat die IAA den Funken überspringen lassen.





Die Gurte retten Xenia und Max beim Überschlag.

Und vor allem hat sie mich nachdenklich gemacht. Was war ich früher für eine leichtsinnige Socke. So bin ich die ersten Fernreisen stets ohne Gurte gefahren. Was sollte denn schon passieren, da oben auf dem Bock, dem 9-Tonner mit drei Scheibenwischern auf der Frontscheibe. Selbst 20 Jahre später, als ich statt mit altem Mercedeslaster nun mit einem modernen Sprinterreisemobil unterwegs war, fuhr ich anfangs häufig ohne Gurt. Nur die letzten 15 Jahre trage ich das Ding immer.

Glücklicherweise musste der Gurt mich niemals retten – es kam bis heute zu keinem Unfall und bleibt auch hoffentlich so. Auf meinen aus Jugendzeiten bis zum Anschlag dauerbelasteten Schutzengel brauche ich allerdings nicht mehr zu setzen. Der hat längst einen Burnout erlitten. Da meine Freunde & Kollegen und ich im Rahmen unserer organisierten Reisen nun Vorbildfunktion besonders in Sachen Sicherheit auf den Reisen haben, haben wir längst eine Sicherheitsroutine entwickelt. Und hier kommt endlich der Tipp. Auch wenn ein jeder denkt, er sei der oder die beste Fahrer/in der Welt, was an sich schon gar nicht gehen kann, da ich ja der beste und tollste Hecht am Steuer bin... – nun jetzt wieder ernst: auch noch so viel Fahrerfahrung und unfallfreie Lenkzeit erlauben keinen Leichtsin. Respektiert die Gesetzmäßigkeiten der Physik in Kombination mit der Blödheit manch eines Fahrers. Macht es euch zur Routine, die Sicherheitsstandards einzuhalten: Reifen, Licht, Wischer, handydaddelfrei, gute technische Wartung allgemein und logischerweise den Gurt anlegen. Zu oft schneien nämlich andere Ereignisse ins Leben und lenken uns ab. Habe ich aber meine Sicherheitsroutine richtig verinnerlicht, werde ich trotzdem nicht die Basics vergessen. Trivial? Ja, aber vielleicht lebensrettend, wenn der Schutzengel mal keine Lust mehr hat.

Take Care!

Eure Abenteuer-Touren-Teams da draußen in der weiten Welt

Von unterwegs

Im Iran



Derzeit sind wir mit unserer Gruppe Orient & Okzident im Iran unterwegs. In diesen Zeiten? Ja, wir reisen tatsächlich ohne Schwierigkeiten durch das Land, besuchen Städte und bekamen von den Protesten der letzten Tage nichts mit. Mehrfach waren wir während landesweit laufender Protestaktionen (Grüne Revolution 2009, Treibstoffpreisproteste 2019) unterwegs. Proteste finden in großen Städten lokal beschränkt in einem Straßenabschnitt oder zentralen Platz für einige Stunden, teils auch wiederholt, statt. Wir sind mit unseren iranischen Partneragenturen und unseren Länderbegleitern Sirous und Armin super aufgestellt und können schnell reagieren, wäre dies notwendig. Natürlich hoffen, wir, dass im Iran die Freiheit für die Menschen einzieht. Als westliche Gäste in Persien sind wir aktuell so unterwegs und willkommen, wie in all den vielen Jahren zuvor auch. Tolle Landschaften, uralte historische Stätten und überwältigend gastfreundliche Menschen – der Iran war für uns bisher immer einen Besuch wert.

Wie immer berichten unsere Tourguides regelmäßig von ihren

Erlebnissen vor Ort in den **Reiseberichten**. Schaut auch gerne auf **Instagram** oder **Facebook** vorbei, wo wir euch ebenso auf dem Laufenden halten.

Nachhaltig mobil: Elektrifizierende Stimmung auf der IAA

In der Rubrik „Nachhaltig mobil“ sammelt Tourdirektor und Projektleiter Lukas Ninphius Informationen rund um die Themen alternative Antriebe und nachhaltige Mobilität. Dazwischen berichtet er über den aktuellen Stand unseres visionären Projekts 2025, in dessen Rahmen wir fossilfrei mit klimafreundlichen Antrieben die Welt umrunden wollen.

Die Ära der E-Mobile rückt näher

Wer es jetzt noch nicht verstanden hat, dem ist nicht mehr zu helfen. Auf der IAA Transportation-Messe Hannover ist E-Mobilität das führende Thema. Klar werden hier auch modernste Verbrenner vorgestellt, die sogar echt innovativ aussehen. Zulieferer für diese Fahrzeuge stellen ihre Produkte aus: Emissionsstränge, Dieselpartikelfilter, Sonden, Kraftstofffilter und ...hm, sonst gar nicht so viel. Im Vergleich mit den Präsentationen der Stromer und Wasserstoffler wirken Verbrenner und deren Hofstaat wie sterbende Dinosaurier.





Vollautonomes Fahren ist noch Utopie. Aber das wäre die Lösung für limitierte Fahrer...

Der E-Actros Long Haul mit 500 Kilometern Reichweite ist schon ein echter Brüller. Auf der pompösen Showbühne von Mercedes steppen die Drehmomente der neuen Nutzfahrzeuge. Die voll futuristischen Prototypen von Bosch und Volta bis hin zum fahrerlosen autonomen Cockpit zeigen uns, was in Zukunft gehen wird. Statt Diesel und Filter gibt es Batteriepacks mit immer größeren Reichweiten und jede Menge E-Antriebsoptionen. Nur E-Wohnmobile gibt's noch keine - das werden wir ändern.



Großes Kino für den E-Actros auf der IAA Hannover.

Nun, wir von E-Adventure sitzen mit angespannten Oberschenkeln in den Startboxen und werden bald auch auf leisen Pneus durch die Welt tigern. Ab Oktober werden unsere ersten voll elektrischen E-Mobile fertig und damit auch Touren buchbar sein.

Schnallt euch an, die Dinger haben einen krassen Anzug.

Auf bald

Euer E-Adventure-Team

In unserer neuen Sparte E-Adventure entwickeln wir neben Reisen für Wohnmobile mit E-Antrieb auch die technische Infrastruktur. Auf der **E-Adventure Homepage** wird es in den kommenden Monaten regelmäßige Updates geben. Eine Vorschau der ersten Pioniertouren durch Europa gibt es ebenfalls **HIER**.



24 Länder mit zwei unserer E-Mobile und einem Secondlife-Landrover



Unsere große Europarundreise hat einen voll autarken Landy und zwei vollelektronische Reisemobile durch 24 Länder geführt. Ihr könnt im **Tagebuch des Teams** die Pionierheldentaten mit allen technischen Herausforderungen nacherleben. Vortragspremiere zu diesem vollelektronischen Abenteuer ist auf dem **Nordlichter-Vortragswochenende** am 4. und 5. November 22. in Elmshorn zu erleben.

Allrad: Allrad elektrisch?

In der Rubrik „Allrad“ berichten wir euch vom Reisen

jenseits der Hauptstraßen. In dieser Ausgabe geben wir euch einen Ausblick auf die Zukunft der Allradmobile.

Für die nächsten Monate vertrete ich, Kostya, die Allradkolumne, da Susi Wick als Tourdirektorin auf der Überwinterungstour auf der Arabischen Halbinsel unterwegs ist. Sie hat die größte aktuelle Allradfelderfahrung und wird uns mit Neuigkeiten füttern oder auch selbst schreiben. Ich blicke heute im Rahmen der IAA auf die Allradscene.

Neue E-Allradler gab es in Hannover nicht zu sehen. Sehr wohl aber missachten die Zulieferer für Allradfahrzeuge die Zeichen der Zeit nicht. Allison, Hersteller für vollautomatische Getriebe auch vieler allradgetriebener Nutzfahrzeuge, präsentiert seine neuesten Elektroachsen. Eine spezielle Entwicklung für Allradantrieb soll in den nächsten Jahren kommen.



Voll unter Strom. Der Truck von Bosch und Kostya bei der Aussicht, damit auf große Reise zu gehen.

Mit den auf der Messe ausgestellten elektrischen Antriebskomponenten ließe sich heute schon ein Allradverbrenner zum E-Fahrgestell umrüsten. Gerade im schweren Gelände werden E-Antriebe ihre Vorteile gegenüber den Verbrennern ausspielen. Ein viel stärkeres Drehmoment erlaubt krasse Fahrperformance bei gleichzeitiger effizienter Energieverbrauchsbilanz. Schade, dass der Markt noch keine derartigen Fahrzeuge bietet. Noch. Wir

sprechen darüber noch...

Zurück in die Gegenwart. Bei uns gibt's noch nichts Elektrisches in der Allradscene. Die Amerikaner sind da eine ganze Ecke weiter. Zieht euch mal das **Video vom Pick Up-Modell des Rivian** rein:

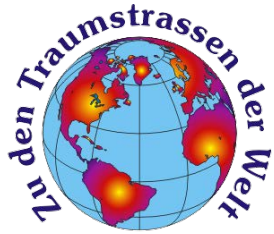
Das ist natürlich Werbung pur, zeigt aber, was die Stärken des E-Antriebs sind. Bärenstark. Sicher kennen wir auch all die Schwächen, die E-Mobile noch haben: Aktuell noch teuer oder noch gar nicht auf dem Markt, Reichweite, Ladeinfrastruktur und so weiter. Rudolf Diesel hatte auch viel Gegenwind im Gesicht, bevor die Weltkarriere seiner Erfindung startete.

Wir werden noch eine Weile mit klassischen Allradfahrzeugen unterwegs sein. Aber wir freuen uns auch auf die Zeiten mit mehr Bums im Antrieb, ohne Filter und Auspuffe. Übrigens, euren Alten könnt ihr gerne behalten. Motorentausch, Antriebsmodifikation, Tank raus, Speicher rein und ab geht's. "Second-live"-Umrüster gibt es jetzt schon Dutzende allein in Deutschland und in Zukunft sicher noch mehr.

Also, vieles ist im Wandel, und noch wichtiger - Reisen im Allradler haben immer eine Zukunft.

Euer Allradteam

Treffpunkte: Messen & Events 2022



»»» **SeaBridge**®
for Motorhomes

06. - 09. 10. 2022
Bad Königshofen
(D-97361)

Seabridge Herbsttreffen

Das nächste SeaBridge
Treffen wird im Oktober in
Bad Königshofen
stattfinden.

Suisse Caravan Salon

Der Suisse Caravan Salon in
Bern mit seinem legendären
Traumkino ist in den letzten
Jahren zu einer festen
Institution geworden. Details
zur Messe und zum
Programm findet ihr **HIER**.



27. - 30. 10. 2022
Bern
(CH-3014)



04. - 05. November
Elmshorn
(DE-25337)

Nordlichter

Neue Vortragsreihe an
jedem ersten
Novemberwochenende in
Elmshorn. Das Programm
und weitere Details findet
ihr **HIER**.

TeamgeistER: Pfadfinder – Ratgeber – Wegweiser

Es braucht viele gute Geister, die unsere Touren ausarbeiten, uns umsichtig ans Ziel führen und sicher wieder nach Hause bringen. Wir wollen euch die Menschen aus unseren Teams vorstellen. Nur mit ihnen, ihrem Wirken, Können und Wissen und ihrer großen Passion konnten wir das werden, was wir heute sind: ein starkes Netzwerk aus guten Kontakten, treuen Begleitern und verlässlichen Beziehungen, das auf noch so schwierige Fragen fast immer eine Antwort findet. Es überspannt nach 18 Jahren Reiseorganisation den wilden Osten von Berlin bis Timor.

Natia Kantsarashvili



Klar, dass wir heute auf die gerade erfolgreich gefahrene Pioniertour Kaukasus blicken. Mit Sascha und Eugen als durchgehendes Reiseleitungsteam und mit Natia, die in Georgien das Team komplettierte.

Natia Kantsarashvili hat zwei Jahre in Deutschland gelebt und ist seit einiger Zeit als Tourguide in Georgien unterwegs. Sie brachte ihr umfangreiches Wissen von der uralten Geschichte und abwechslungsreichen Geographie des Landes locker, interessant und informativ rüber. Zudem hatte sie uns auf eine kulinarische Reise durch ihr schönes Land mitgenommen.

Unvergessen bleibt eine echte Weinprobe im urigen, kilometerlangen Keller. Leicht angeheitert lernten wir im Anschluss, wie Khinkali, leckere georgische Maultaschen, zubereitet werden. Auch Brotbacken im traditionellen Tonofen war eine tolle Erfahrung!

Dank dir Natia für so viele georgische Highlights. Wir kommen gerne wieder!

Ohne unsere Reiseleiterinnen, Reiseleiter und internationalen Teams hätten wir niemals so viel von Land und Leuten mitbekommen können. Wir haben von ihnen Insiderwissen erhalten und Geheimtipps erfahren, haben gemeinsam spannende Veranstaltungen besucht und auf diese Art so viele wundervolle Erfahrungen machen können, die wir mit unseren Reiseteilnehmenden teilen. Vor allem haben wir eine große Freundschaft geschenkt bekommen. Danke!

Bild des Monats: Stellplatz in der Wüste



Irans Wüsten bilden wunderbare Kulissen für Stellplätze auf unseren Fernreiserouten.

Video des Monats: Unterwegs im Martivili Canyon in Georgien



Unsere Kaukasustour war eine wunderbare Reise – Bergwelt, Natur pur, tolle Menschen und leckere Küche und überhaupt – am besten, ihr fahrt hin und überzeugt euch vor Ort.



Besuchen Sie uns!



AO Abenteuer-Touren GmbH
Kurmainzstraße 16
55126 Mainz
Deutschland

49 (0) 6131 21153 -14
info@abenteuer-touren.de
www.abenteuer-touren.de
CEO: Konstantin Abert
Tax ID: DE236015269

Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese **hier** kostenlos abbestellen.